

\* \* \* Demjenigen, welcher sich durch die Vertheidigung der erhöhten Lichtpreise in Nr. 138 des Tageblattes vielleicht bei den Seifensiedern zu insinuiren gedachte, diene hiermit zur Nachricht, daß auf solche Weise kein Seifensieder vertreten zu werden wünscht, und daß ihn schon deshalb Niemand für einen Seifensieder selbst gehalten hat, weil er das Sitzen im Finstern empfiehlt.

\* \* \* Für das, den 16. h. m. früh mir übergebene Packet meinen Dank! Nächstens mehr von diesem, den höchsten Grad von Gemeinheit verrathenden, Geschenke!!!  
x y.

\* \* \* Erhalten!!! Doch waren jene Mittheilungen falsch — ganz falsch, dieß versichere ich! Kein Wort, keine Annäherung, kein Blick, den nicht ein Jeder bemerken durfte. Uebrigens verspreche ich, das Begehrte zu erfüllen.

\* \* \* Guten Morgen Bieber! die Schaufel ist demolirt.

A n — e — s.

So weit von der geliebten Stadt,  
Die ihren Namen von den Linden hat,  
So weit von dem geliebten Gegenstand,  
Sandt' mich das Schicksal an der Elbe breiten Strand!  
Soll ich mich darum nicht betrüben?  
Ich will's in Hoffnung nicht, denn heute schreibt man zehn und sieben! —  
H—g, im November 1830. L.

\* \* \* Allen seinen Freunden und Bekannten ruft aus der Ferne noch ein herzliches Lebewohl zu  
Pfeffel.

**Thorzettel vom 16. November.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>		U.	Auf der Berliner Eilpost: Hr. Lieut. Preusser nebst Gemahlin, a. Dresden, von Berlin, bei Platzmann, Hrn. Hdlgs.-Commis Saal u. Danauer, v. hier, v. Berlin zurück	2
Gestern Abend.				
Hr. Hptm. v. Funk, auß. D., von Dresden, im deutschen Hause		6		
<b>Kanstädter Thor.</b>		U.		
Vormittag.				
Die Frankfurter reitende Post		1		
Die Dresdner reitende Post		6	Hr. Schulze, Schmiedestr. v. Zemschen, b. Schulze	6
Hr. Oberhofmeister Baron v. Sternegl, a. Rdtzen, v. Dresden, im Hotel de Bav.		11	Hr. Kfm. Dänisch, v. Koburg, im Hotel de Pol.	8
Hr. Kfm. Hnig u. Hr. Baumstr. Beltram, von Dresden u. Breslau, pass. durch.			Die Hrn. Balletmeister Amiot u. Fleury, a. Bordeaux, v. Erfurt, in der Laute	9
<b>Halle'sches Thor.</b>		U.	Die Hamburger reitende Post	12
Gestern Abend.				
Hr. Kfm. Fürstenheim, v. Rdtzen, im H. de Russ.		10	Hr. Dec. Geyer, v. Raumburg, in der Laute	3
Vormittag.			Die Frankfurter reitende Post	3
Auf der Berliner Post: Hr. Kfm. Graffe, v. London, im Hotel de Pol.		2	<b>Peters Thor.</b>	
Die Magdeburger Post		6	Gestern Abend.	
Hr. Kfm. Pdnick, v. hier, v. Halle zurück		10	Hr. Pastor Ludwig, v. Gera, bei Klinger	
Nachmittag.			<b>Hospital Thor.</b>	
Hr. Geh. Fin.-Rath v. Albert, v. Rdtzen, im Hotel de Bav.		1	Vormittag.	
Se. Durchl. der Herzog v. Anhalt-Rdtzen, im Hotel de Bav.		1	Die Annaberger fahrende Post	8
Hr. Hblsm. Gahn, v. Dessau, in Nr. 738.			Auf der Nürnberger Diligence: Hr. Kfm. Seibel, v. hier, v. Prag zurück	9
Hr. Kfm. Hünze, v. Hamburg, pass. durch.			Die Freiburger fahrende Post	11
Hls. Lehmann u. Habenicht, v. Zerbst u. Dessau, bei Eiders u. bei Matthias.			Hr. D. Giersch, v. München, pass. durch.	
			Hr. Hblsm. Barth, v. Pottenstein, im Schwanz	
			Hr. Kfm. Bahnhans, v. Magdeburg, pass. durch.	